

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 1 / 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Contact Pro 1 M8-M24

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Verbundankerpatrone für Verankerungen in Beton

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma

Chemira GmbH
Zürcherstrasse 109c
8852 Altendorf / SCHWEIZ
Telefon +41 (0) 71 971 48 80
Homepage www.chemira.ch
E-Mail info@chemira.ch

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft

info@tox.de

Sicherheitsdatenblatt

sdb@chemiebuero.de (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle

145 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

ACHTUNG

Enthält:

Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol
Dibenzoylperoxid

Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser / Seife waschen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 2 / 17

2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefahren

Reizung der Augen und Haut möglich.
Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Umweltgefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
3 - < 15	Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat CAS: 41637-38-1, EINECS/ELINCS: 609-946-4, Reg-No.: 01-2119980659-17-XXXX GHS: Aquatic Chronic 4: H413
1 - < 10	1,6-Hexandiylbismethacrylat CAS: 6606-59-3, EINECS/ELINCS: 229-551-7, Reg-No.: 01-2120760621-59-XXXX GHS: Aquatic Chronic 3: H412
1 - < 10	Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol CAS: 27813-02-1, EINECS/ELINCS: 248-666-3, Reg-No.: 01-2119490226-37-XXXX GHS: Eye Irrit. 2: H319 - Skin Sens. 1: H317
0,5 - < 3	Propylidintrimethyltrimethacrylat CAS: 3290-92-4, EINECS/ELINCS: 221-950-4, Reg-No.: 01-2119542176-41-XXXX GHS: Aquatic Chronic 2: H411
0,5 - < 3	Dibenzoylperoxid CAS: 94-36-0, EINECS/ELINCS: 202-327-6, EU-INDEX: 617-008-00-0, Reg-No.: 01-2119511472-50-XXXX GHS: Org. Perox. B: H241 - Skin Sens. 1: H317 - Eye Irrit. 2: H319 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 10, M-Faktor (chronisch): 10
0,5 - < 3	Ethylendibenzoat CAS: 94-49-5, EINECS/ELINCS: 202-338-6, Reg-No.: 01-2120759933-41-XXXX GHS: Aquatic Chronic 2: H411
0,5 - < 1	Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-Methylphenyl]imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol EINECS/ELINCS: 911-490-9, Reg-No.: 01-2119979579-10-XXXX GHS: Acute Tox. 4: H302 - Skin Irrit. 2: H315 - Skin Sens. 1: H317 - Eye Dam. 1: H318 - Aquatic Chronic 3: H412

Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 3 / 17

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Maßnahmen gelten nur für das beschädigte Produkt. Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
Nach Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Nach Verschlucken	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen
Reizende Wirkungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Maßnahmen gelten nur für das beschädigte Produkt.
Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe) verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 7+8+13

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 4 / 17

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen gelten nur für das beschädigte Produkt.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Das Produkt ist brennbar.
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.
Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.
Trocken lagern.

Lagerklasse

10/12

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 5 / 17

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (CH)

Bestandteil
Dibenzoylperoxid
CAS: 94-36-0, EINECS/ELINCS: 202-327-6, EU-INDEX: 617-008-00-0, Reg-No.: 01-2119511472-50-XXXX
Langzeitwert: 5 mg/m ³ , e, NIOSH
Kurzzeitgrenzwert: 5 mg/m ³

DNEL

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 14,7 mg/m ³ (AF=18)
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 4,2 mg/kg bw/d (AF=72)
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg bw/d (AF=120)
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg bw/d (AF=120)
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 8,8 mg/m ³ (AF=30)
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 13,3 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 39 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - lokale Effekte, 34 µg/cm ²
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2,9 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 2 mg/kg bw/day
Propylidintrimethyltrimethacrylat, CAS: 3290-92-4
Industrie, dermal, Langzeit - lokale Effekte, 39,33 mg/cm ²
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 3 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 10,56 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2,6 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1,5 mg/kg bw/day
Verbraucher, dermal, Langzeit - lokale Effekte, 4,67 mg/cm ²
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 1,5 mg/kg bw/day
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 98,7 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 140 mg/kg
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 50 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 17,4 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 5 mg/kg bw/day
1,6-Hexandiylbismethacrylat, CAS: 6606-59-3
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 14,5 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 4,2 mg/kg bw/day
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 4,3 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 2,5 mg/kg bw/day
Ethylendibenzoat, CAS: 94-49-5
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 10,6 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 3 mg/kg bw/day
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 9,8 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1,4 mg/kg bw/day
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 830 µg/kg bw/day
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 830 µg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2,9 mg/m ³

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 6 / 17

PNEC

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
Süßwasser, 0.904 mg/L (AF=50)
Meerwasser, 0.904 mg/L (AF=50)
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10 mg/L (AF=10)
Sediment (Süßwasser), 6.28 mg/kg dw
Sediment (Meerwasser), 6.28 mg/kg dw
Boden (landwirtschaftlich), 0.727 mg/kg dw
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
Meerwasser, 0,002 ug/L
Süßwasser, 0,02 ug/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 0,35 mg/l
Sediment (Süßwasser), 0,013 mg/kg
Boden (landwirtschaftlich), 0,003 mg/kg soil dw
Sediment (Meerwasser), 0,001 mg/kg
Propylidintrimethyltrimethacrylat, CAS: 3290-92-4
Süßwasser, 2,76 µg/L
Meerwasser, 0,276 µg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10 mg/L
Sediment (Süßwasser), 0,495 mg/kg
Sediment (Meerwasser), 0,05 mg/kg
Boden (landwirtschaftlich), 0,097 mg/kg soil dw
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt.
1,6-Hexandiylbismethacrylat, CAS: 6606-59-3
Süßwasser, 4,88 µg/L
Meerwasser, 488 ng/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 800 mg/L
Sediment (Süßwasser), 262 µg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 26,2 µg/kg sediment dw
Boden, 49,5 µg/kg soil dw
Ethylendibenzoat, CAS: 94-49-5
Süßwasser, 7,3 µg/L
Meerwasser, 0,73 µg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 128 mg/L
Sediment (Süßwasser), 2,23 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 0,223 mg/kg sediment dw
Boden, 0,44 mg/kg soil dw
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
Süßwasser, 48 µg/L
Meerwasser, 4,8 µg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 10 mg/L
Sediment (Süßwasser), 1,2 mg/kg sediment dw
Sediment (Meerwasser), 120 µg/kg sediment dw
Boden, 210 µg/kg soil dw

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 7 / 17

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Augenschutz Schutzbrille. (EN 166:2001)

Handschutz 0,7 mm; Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).
Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Körperschutz Arbeitsschutzkleidung (EN 340)

Sonstige Schutzmaßnahmen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Konzentration und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung:
Geeigneten Atemschutz tragen.
Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387)

Thermische Gefahren Keine Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	fest
Form	Flüssigkeit im Glasgehäuse
Farbe	gelblich
Geruch	nicht bestimmt
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht bestimmt
pH-Wert [1%]	nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich [°C]	nicht bestimmt
Flammpunkt [°C]	nicht bestimmt
Entzündbarkeit	nicht bestimmt
Untere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	nicht bestimmt
Dichte [g/cm ³]	nicht bestimmt
Relative Dichte	nicht bestimmt
Schüttdichte [kg/m ³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser [g/L]	nicht bestimmt
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität	nicht bestimmt
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Zündtemperatur [°C]	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Partikeleigenschaften	nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 8 / 17

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 9 / 17

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Produkt
oral, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg (OECD 401)
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
LD50, oral, Ratte, >= 5000 mg/kg
Propylidintrimethyltrimethacrylat, CAS: 3290-92-4
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg (OECD 423)
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg bw, OECD 423
1,6-Hexandiylbismethacrylat, CAS: 6606-59-3
LD50, oral, Ratte, >2000 mg/kg bw
Ethylendibenzoat, CAS: 94-49-5
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg (OECD 423)
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
LD50, oral, Ratte, 619 mg/kg bw

Akute dermale Toxizität

Produkt
dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
LD50, dermal, Kaninchen, > 5000 mg/kg
Propylidintrimethyltrimethacrylat, CAS: 3290-92-4
LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg (OECD 402)
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg bw, OECD 402
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
LD50, dermal, Ratte, >2000 mg/kg bw

Akute inhalative Toxizität

Produkt
inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bestandteil
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
LC0, inhalativ, Ratte, 24,3 mg/L air (4h)

Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
Auge, Kaninchen, reizend
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
Auge, Kaninchen, Studie in vivo, reizend
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026 Version 2.0 Seite 10 / 17

Auge, in vitro, OECD 437, nicht reizend
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
Auge, Kaninchen, OECD 405, ätzend

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
dermal, Kaninchen, nicht reizend
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
dermal, Kaninchen, OECD 404, nicht reizend
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
dermal, in vitro, OECD 439, nicht reizend
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
dermal, in vitro, OECD 439, reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.
Berechnungsmethode

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
dermal, Maus, Studie, sensibilisierend
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
dermal, Maus, OECD 429, sensibilisierend
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
dermal, Maus, OECD 429, nicht sensibilisierend
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
dermal, OECD 429, sensibilisierend

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
NOAEL, oral, Ratte, 300 mg/kg bw/day, OECD 422
NOAEC, inhalativ, Ratte, 100 ppm, OECD 413
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
NOAEL, oral, Ratte, 200 mg/kg bw/day, Studie in vivo, schädliche Wirkung beobachtet
NOAEL, dermal, Maus, 833 mg/kg bw/day, Studie in vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
NOAEL, oral, >1000 mg/kg bw/day, OECD 408, keine schädliche Wirkung beobachtet
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
NOAEL, oral, Ratte, 100 mg/kg bw/day, OECD 407, schädliche Wirkung beobachtet

Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
in vitro, OECD 472, negativ
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
in vitro, OECD 471, negativ
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026	Version 2.0	Seite 11 / 17
---	-------------	---------------

methylephenylaminoethanol
in vivo, OECD 471, keine schädliche Wirkung beobachtet
in vitro, OECD 476, schädliche Wirkung beobachtet

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Fruchtbarkeit

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg, OECD 422
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt., OECD 414
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
NOAEL, oral, Ratte, >1000 mg/kg bw/day, OECD 422, keine schädliche Wirkung beobachtet
NOAEL, oral, Ratte, >1000 mg/kg bw/day, OECD 414, keine schädliche Wirkung beobachtet
Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-Methylphenyl]imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
NOAEL, oral, Ratte, 600 mg/kg bw/day, OECD 414, keine schädliche Wirkung beobachtet

- Entwicklung

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg, OECD 422
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt., OECD 414
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
NOAEL, oral, Ratte, >1000 mg/kg bw/day, OECD 422, keine schädliche Wirkung beobachtet
NOAEL, oral, Ratte, >1000 mg/kg bw/day, OECD 414, keine schädliche Wirkung beobachtet
Reaktionsmasse von 2,2'-[[4-Methylphenyl]imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
NOAEL, oral, Ratte, 600 mg/kg bw/day, OECD 414, keine schädliche Wirkung beobachtet

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
LOAEC, inhalativ, Ratte, 1,03 mg/L air, OECD 451, keine schädliche Wirkung beobachtet
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
oral, Ratte, Studie in vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet
dermal, Ratte, OECD 451, keine schädliche Wirkung beobachtet

Aspirationsgefahr

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

11.2.2 Sonstige Angaben Keine

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 12 / 17

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bestandteil
Methacrylsäure, Monoester mit Propan-1,2-diol, CAS: 27813-02-1
LC50, (48h), Leuciscus idus, 493 mg/l (DIN 38412)
EC50, (48h), Daphnia magna, 143 mg/l (OECD 202)
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 97,2 mg/l (OECD 201)
NOEC, (21d), Daphnia magna, 24,1 mg/l (OECD 202)
NOEC, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 97,2 mg/l (OECD 201)
Dibenzoylperoxid, CAS: 94-36-0
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 0,0602 mg/l (OECD 203)
LC50, (96h), Fisch, 1,7-2,4 mg/l (OECD 203)
EC50, (48h), Daphnia magna, 2,91 mg/l (OECD 202)
EC50, (48h), Daphnia magna, 0,11 mg/l (OECD 202)
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 0,0711 mg/l (OECD 201)
NOEC, (48h), Daphnia magna, 1,99 mg/l
Propylidintrimethyltrimethacrylat, CAS: 3290-92-4
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 2 mg/l (OECD 203)
EC50, (48h), Daphnia magna, > 9,22 mg/l (OECD 202)
ErC50, (72h), Algen, 3,88 mg/l (OECD 201)
Ethoxyliertes Bisphenol A dimethacrylat, CAS: 41637-38-1
Log Kow: 5.30 - 5.62
EL50, (48h), Daphnia magna, > 100 mg/L
EL50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, > 100 mg/L
LL50, (96h), Brachidanio rerio, > 100 mg/L
BCF, Log Koc. 3.69 - 3.88 (20°C)
1,6-Hexandiylbismethacrylat, CAS: 6606-59-3
LC50, (96h), Fisch, 4,5 mg/L
Ethylendibenzoat, CAS: 94-49-5
LC50, (96h), Danio rerio, > 0,434 mg/l (OECD 203)
EC50, (21d), Daphnia magna, 1,4 mg/l (OECD 211)
EC50, (3h), Belebtschlamm, > 1280 mg/l (OECD 209)
NOEC, Danio rerio, 0,073 mg/l/34d (OECD 210)
NOEC, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 0,045 mg/l (OECD 201)
NOEC, (21d), Daphnia magna, 0,65 mg/l (OECD 211)
EC10, (21d), Daphnia magna, 0,79 mg/l (OECD 211)
ErC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, > 0,87 mg/l (OECD 201)
Reaktionsmasse von 2,2'-[(4-Methylphenyl)imino]bisethanol und 2-[[2-(2-Hydroxyethoxy)ethyl](4-methylphenyl)amino]ethanol
LC50, (96h), Fisch, 100 mg/L
EC50, (48h), Invertebraten, 48 mg/L
EC50, (72h), Algen, 100 mg/L

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten Keine Informationen verfügbar.

Verhalten in Kläranlagen Keine Informationen verfügbar.

Biologische Abbaubarkeit Keine Informationen verfügbar.

Bestandteil
Propylidintrimethyltrimethacrylat, CAS: 3290-92-4
(28d), 53%, Biologisch nicht leicht abbaubar.

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 13 / 17

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Auslaufende Substanz kann in den Boden eindringen und zu Boden- und Grundwasserverunreinigungen führen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV-Nr. (empfohlen)

080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

VeVa Code

080409 S Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 3082

Binnenschifffahrt (ADN) 3082

Seeschifftransport nach IMDG 3082

Lufttransport nach IATA 3082

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 14 / 17

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Dibenzoylperoxid)
- Klassifizierungscode	M6
- Gefahrzettel	
- ADR LQ	5 I
- ADR 1.1.3.6 (8.6)	Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 3 (-)
Binnenschifffahrt (ADN)	Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g. (Dibenzoylperoxid)
- Klassifizierungscode	M6
- Gefahrzettel	
Seeschifftransport nach IMDG	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Dibenzoyl peroxide)
- EMS	F-A, S-F
- Gefahrzettel	
- IMDG LQ	5 I
Lufttransport nach IATA	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (Dibenzoyl peroxide)
- Gefahrzettel	

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID	9 (N)
Binnenschifffahrt (ADN)	9 (N)
Seeschifftransport nach IMDG	9
Lufttransport nach IATA	9

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID	III
Binnenschifffahrt (ADN)	III
Seeschifftransport nach IMDG	III
Lufttransport nach IATA	III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID	ja
Binnenschifffahrt (ADN)	ja
Seeschifftransport nach IMDG	MARINE POLLUTANT
Lufttransport nach IATA	ja

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 15 / 17

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht bestimmt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN	2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 2024/573; (EU) 2019/1148; (EU) 2019/1021, (EU) 2023/707
- Bestandteilekommentar	SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
- Anhang XIV (REACH)	Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).
- Anhang XVII (REACH)	Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 75
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2025); IMDG-Code (2025, 42. Amdt.); IATA-DGR (2026)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (CH):	Chemikalienverordnung - ChemV; Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung - ChemRRV; Verordnung über den Schutz von Störfällen - StFV; Verordnung über den Verkehr mit Abfällen - VeVA; Verordnung des EDI über Aerosolpackungen
- VOC-Anteil [%]	0
Verordnung über den Schutz vor Störfällen (StFV):	Mengenschwelle (MS): 20000 kg
- Beschäftigungsbeschränkungen	Die Jugendarbeitsschutzverordnung und die Verordnung des EVD über gefährliche Arbeiten für Jugendliche definieren chemische Substanzen mit denen Jugendliche bis zum vollendeten 18. Altersjahr bei ihrer Arbeit nur dann in Kontakt kommen oder diesen ausgesetzt werden dürfen, sofern das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) oder das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) eine Ausnahme bewilligt hat. Die Mutterschutzverordnung definiert chemische Substanzen mit denen schwangere Frauen und stillende Mütter bei ihrer Arbeit nur dann in Kontakt kommen oder diesen ausgesetzt werden dürfen, wenn auf Grund einer Risikobeurteilung durch eine Fachperson feststeht, dass im Kontext mit den Tätigkeiten und den getroffenen Schutzmassnahmen die Exposition zu keinen Schädigungen für Mutter und Kind führt.
- VOC (2010/75/EG)	nicht relevant

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Chemira GmbH
8852 Altendorf

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 16 / 17

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
ATE = acute toxicity estimate
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS = Chemical Abstracts Service
CLP = Classification, Labelling and Packaging
DMEL = Derived Minimum Effect Level
DNEL = Derived No Effect Level
EC50 = Median effective concentration
ECB = European Chemicals Bureau
EEC = European Economic Community
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EL50 = Median effective loading
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
EmS = Emergency Schedules
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA = International Air Transport Association
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50 = Inhibition concentration, 50%
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID = International Uniform Chemicals Information Database
IVIS = In vitro irritation score
LC50 = Lethal concentration, 50%
LD50 = Median lethal dose
LC0 = lethal concentration, 0%
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
LGK = Lagerklasse
LL50 = Median lethal loading
LQ = Limited Quantities
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
NOEC = No Observed Effect Concentration
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC = Predicted No-Effect Concentration
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP = Sewage Treatment Plant
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC = Volatile Organic Compounds
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
E = einatembare Fraktion
A = alveolengängige Fraktion
H = hautresorptiv
X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B
Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden
AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG
EU = Europäische Union

16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)
Aquatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
(Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

2.2, 2.3

**Chemira GmbH
8852 Altendorf**

Druckdatum 06.08.2026, Überarbeitet am 06.08.2026

Version 2.0

Seite 17 / 17

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe
www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter www.chemiebuero.de